

Was müssen Sie tun um mitzumachen?

- ❖ Werden Sie kostenlos Mitglied im FVBB, d.h. Sie füllen den beiliegenden Mitgliedsantrag, das Formular zur Mitgliedermeldung und das Datenblatt aus und schicken es an uns oder übergeben es Ihrem zuständigen Vertreter aus dem Verband.
- ❖ Entscheiden Sie selbst, wie viele Klassen an unserem Projekt teilnehmen sollen und wie viele Unterrichtsstunden (möglichst Doppelstunden je 90 Minuten) wir pro Klasse (mindestens drei bis maximal fünf) in den Sportunterricht kommen sollen. Wenn es Ihnen gefällt, können Sie jederzeit noch Klassen nachmelden.
- ❖ Wir vereinbaren mit Ihnen die genauen Termine, in denen unser Trainer den Sportunterricht in der Schulklasse mit dem Sportlehrer zusammen durchführen wird. Sie können die Termine auf das ganze Schuljahr verteilen, jedoch raten wir, diese möglichst zusammenhängend durchzuführen.

Wie laufen die Unterrichtsstunden ab?

- ❖ Je nach gewünschter Stundenanzahl können wir den Schülern unterschiedlich viele Inhalte vermitteln. Wir beginnen mit grundlegenden Techniken und Spielregeln um ein Spielverständnis zu entwickeln und Enden bei einfachen Gruppentaktiken, welche in normalen Sportunterricht nur selten zu finden sind. So bekommen die Schüler einblicke in die Vielfältigen Möglichkeiten des Sports und wir fördern gleichzeitig die Koordination und Kreativität.
- ❖ Unsere Trainer bringen jegliche benötigte Materialien mit. Wir benötigen lediglich Ihre Sporthalle. Sollte Ihnen die Sportart gefallen, können wir Ihnen auch gerne helfen, Sie in den Schulunterricht zu integrieren. Wir bieten hierfür spezielle Lehrerfortbildungen an und können Ihnen bei der Materialbeschaffung behilflich sein.
- ❖ 1. Unterrichtsstunde – Einführung
 - kurze Regeleinführung
 - erster Kontakt zum Spielgerät und Gewöhnung an die Unterschiede zu anderen Sportarten
 - grundlegende Techniken wie die offene und die abgedeckte Ballführung, der Pass sowie der gezogene Schuss werden vermittelt
 - die Stunde schließt mit dem Spiel als Höhepunkt ab
- ❖ 2. Unterrichtsstunde (nur bei 4 oder 5 Terminen) – Technikverfeinerung /Erlernen spezifischer Bewegungsabläufe
 - Bewegungsablauf der Passabgabe und –annahme wird geübt
 - der Lupfer als alternative Passmethode wird eingeführt
 - den Bewegungsablauf des gezogenen Schusses verfeinern wir
 - auch in dieser Stunde steht reichlich Zeit zum spielen zur Verfügung, da die Schüler beim Spiel die Bewegungsabläufe am besten lernen



- ❖ 3. Unterrichtsstunde – Durchführung der ersten drei Übungen des Floorball-Abzeichens
 - selbstständiges Üben an den ersten drei Stationen des Floorball-Abzeichens Dribbelkünstler, Kurzpass-Star und Torschusskönig
 - Kontrolle der Techniken Dribbeln, flacher Pass und Schuss aus dem Stand
 - einbeziehen der Schülerinnen und Schüler in die Abnahme des Abzeichens vermittelt Eigenständigkeit und Verantwortung
- ❖ 4. Unterrichtsstunde (nur bei 5 Terminen) – teamtaktisches Verhalten
 - sonst im Schulsport eher selten anzutreffen: Team- und Gruppentaktische Übungen werden eingeführt
 - es wird hierdurch das Gruppengefühl gestärkt, auch die sonst oftmals typischen „Außenreiter“ im Sport werden so in die Gruppe und das Team integriert
 - der Schwerpunkt liegt auf dem Kreuzen, welches auch in anderen Sportarten wie Basketball, Handball oder Fussball eingesetzt werden kann
 - auch beim Spiel wird diese Taktik geübt und gefestigt
- ❖ 5. Unterrichtsstunde – Durchführung der beiden übrigen Übungen des Floorball-Abzeichens
 - üben und kontrollieren der letzten beiden Übungen des Abzeichens
 - ein Abschlussspiel wird durchgeführt, bei dem die Schüler zeigen können, was sie alles gelernt haben
 - bei der gemeinsamen Auswertung können die Schüler reflektieren, was sie gelernt haben und bekommen ihr Floorball-Abzeichen überreicht